



Niedersächsischer Turner-Bund – Landesfachwart Faustball

Bernd Schnackenberg ■ Birkenstraße 12 ■ 21702 Wangersen ■ Tel: 04166-7476 ■ eMail: berndschnackenberg@t-online.de

		 www.faustball-ntb.de 			
Protokoll zur Sitzung der Arbeitstagung am 29./30.01.2010 in Eldagsen, Hotel Berggarten Beginn 16 Uhr - Ende 13 Uhr					
Teilnehmer LFA		Teilnehmer WKR		Teilnehmer Beauftragte	
Bernd Schnackenberg Manfred Gumboldt Imke Winter Heiner Josuttis Oliver Betker Christian Sondern		Britta Neuenfeld Günther Ristel Thomas Wollenweber Gundolf Semmler (stellvertretend)		Peter Wandel Heribert Maring Joachim Brandes Christine Fritz Marcus Thrun	
Verteiler					
Veröffentlichung auf der Homepage Niedersächsischer Turner-Bund Landesfachausschuss (LFA) Wettkampfrat (WKR) Teilnehmer Beauftragte					
Lfd. Nr.	Thema	Wer macht was?	Bis wann?	Erl.?	
1	Jugend-Ehrung: Die Galaveranstaltung für die Ehrung der niedersächsischen Jugendfaustballer des Jahres 2009 fand erstmals in Eldagsen statt. Faustball hat in der Kleinstadt am Deister eine große Tradition, konnte der Bürgermeister Ralf Burmeister beim Begrüßungs-Interview bestätigen. Er selbst hatte sogar früher fünfzehn Jahre lang beim TSV Eldagsen Faustball gespielt. Bevor Achim Brandes die Ehrungsfeier offiziell eröffnete, erinnerte Landesfachwart Bernd Schnackenberg an den Initiator dieser Veranstaltung: Heino Kreye verstarb im November 2009 unerwartet. Moderator Ernst Ossenbrügge führte durch das Programm. Er stellte den Gästen und Fans im voll besetzten Festsaal des Hotel Berggarten u. a. die neue Bundestrainerin der weiblichen Jugend 18, Dorothee Schröder, und den Ex-Nationalspieler und jetzigen Schulsportbeauftragten für Faustball im NTB, Christian Sondern, vor. Höhepunkt war natürlich die Proklamation der Jugendfaustballer des Jahres. Die nominierten Spielerinnen des Jahres wurden von Laudatorin Anja Reimer vom Bundesligateam des TV Jahn Schneverdingen vorgestellt. Und sie konnte den Pokal ihrer Vereinskameradin Kristin Eggert überreichen. Mit 986 von 2649 (37,22 %) abgegebenen Stimmen siegte die Nachwuchs-Angreiferin des TV Jahn Schneverdingen vor Jacqueline Alt vom Wardenburger TV (633 Stimmen/23,9 %), Jette Sommer vom SCE Gliesmarode (612 Stimmen / 23,10 %) und Kim Reukauf vom TSV Bardowick (418 Stimmen / 15,77 %). Sichtlich erfreut durfte der frühere Bundesligaspieler Thomas Wollenweber als Laudator in der Kategorie Spieler des Jahres, seinem jungen Verbandsligakonkurrenten Till Barthel vom SCE Gliesmarode den Pokal überreichen. Mit 1128 von 2658 abgegebenen Stimmen (42,44%) kam Till Barthel auf den ersten Platz vor Dimitrios Michalakis vom VfL Hannover (925 Stimmen / 34,80%) und Marcel Becker vom TSV Eldagsen (605 Stimmen / 22,76%). Allein auf weiter Flur nahm Trainer Olaf Kaisner seine Medaille von Ex-Nationalspieler Sven Varnhorn entgegen. Die drei ebenfalls				<input checked="" type="checkbox"/>

Niedersächsischer Turner-Bund – Landesfachwart Faustball

Bernd Schnackenberg ■ Birkenstraße 12 ■ 21702 Wangersen ■ Tel: 04166-7476 ■ eMail: berndschnackenberg@t-online.de

	<p>nominierten Trainerinnen mussten alle aufgrund der schlechten Witterungsverhältnissen ihre Teilnahme absagen. Damit der Trainer des TSV Schwiegershausen und der Laudator nicht allein vor dem Publikum stehen mussten, holte Moderator Ernst Ossenbrügge Tochter Laura Kaisner nach vorn, die über den Ort Schwiegershausen und das Training unter der Leitung ihres Vaters berichten durfte. Immerhin 405 von 2643 abgegebenen Stimmen (15,32%) entfielen auf Olaf Kaisner, der damit auf den 4. Platz kam. Trainee des Jahres wurde mit 1012 Stimmen (38,28%) Silvia Büsselmann vom Wardenburger TV, gefolgt von Sandra Bösch vom MTV Hammah (722 Stimmen / 27,32%) und Laura Kandel von SCE Gliesmarode (504 Stimmen / 19,07%). Die Mannschaften des Jahres wurden von keinem Geringeren als Martin Becker geehrt. Dem früheren Nationalspieler und dreifachen Faustball-Weltmeister machte es sichtlich Spaß unter den jungen Damen. Zwei von vier nominierten Teams gelang es, dem Winterwetter zu trotzen. Mit Verspätung zwar, dafür aber mit besonders guter Laune füllten die Delegationen vom TV Jahn Schneverdingen und TSV Hagenah den Saal. Und das Team von TSV-Trainer Danny Heitmann siegte mit 1196 von 3225 abgegebenen Stimmen (37,08 %). Auf Krücken stellte Spielführerin Annika Bösch dem Publikum ihre Mitspielerinnen einzeln vor. Auf den Plätzen folgten der Deutsche Meister der männlichen Jugend 14 SV Moslesfehn (778 Stimmen / 24,12 %), der Deutsche Meister der weiblichen Jugend 14 TV Jahn Schneverdingen (642 Stimmen / 19,90 %) und der weiblichen Jugend 14 des MTV Hammah (609 Stimmen / 18,88%).</p>			
2	<p>Spielbetrieb auf Landesebene:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über die Versendung der Pässe in den Landesligen wurde diskutiert. Es wurde entschieden, dass die bisherige Praxis der Staffelleiter weiter beibehalten werden soll. Alle Pässe müssen nach dem ersten Spieltag zur Kontrolle zum Staffelleiter geschickt werden. Die Pässe bleiben bis einschließlich dem zweiten Spieltag beim Staffelleiter. Wer Pässe vorher benötigt, muss sich mit dem Staffelleiter in Verbindung setzen. • Der Punktspielbetrieb in den Niedersachsenligen muss mindestens zwei Wochen vor den Aufstiegsspielen zu den 2. Bundesligen abgeschlossen sein. • Der gemeinsame Spielbetrieb von Landesligen und allen Spielklassen in den Bezirken soll gleichzeitig beginnen. Die Bezirksfachwarte werden nochmals darum gebeten, sich an die Beschlüsse des LFA und WKR zu halten. • Für die 1. Bundesmeisterschaft der weiblichen und männlichen Jugend 12 in der Feldsaison 2010 hat die Bundesfachtagung entschieden, dass die Leinenhöhe für die Mädchen und für die Jungen bei 1,70 m sein soll. Aufgrund dieser Festlegung wurde über die Anpassung in Niedersachsen abgestimmt. Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Jungen und die Mädchen in dieser Altersklasse auch bei den Landesmeisterschaften bei einer Leinenhöhe von 1,70 m ab der Feldsaison 2010 spielen. Den Bezirken wurde empfohlen, diese Regelung auch bei den Spielen auf Bezirksebene umzusetzen. 			☒

Niedersächsischer Turner-Bund – Landesfachwart Faustball

Bernd Schnackenberg ■ Birkenstraße 12 ■ 21702 Wangersen ■ Tel: 04166-7476 ■ eMail: berndschnackenberg@t-online.de

3	<p>Zugesagte Finanzmittel der DFBL: Niedersächsische Vereine, die Mitglied in der DFBL sind, obwohl sie mit keiner Mannschaft in der Bundesliga am Punktspielbetrieb beteiligt sind, fördern in Zukunft die Aktivitäten für den Schulsport in Niedersachsen. Die DFBL stellt diese Einnahmen, auf Antrag des Landesfachwartes Faustball, als zusätzliche Mittel für den Schulsport in Niedersachsen zur Verfügung. Vereine, die nicht in der Bundesliga spielen, zahlen jährlich 25 Euro Mitgliedsbeitrag an die DFBL. Ein Musterschreiben zur Aktivierung von Vereinen, der DFBL beizutreten, kann vom Bezirksfachwart Lüneburg, Andreas Kautz, angefordert werden.</p>			
4	<p>Entwicklung Schulf Faustball: Christian Sondern berichtet über das letzte Jahr und zeigt eine kleine Präsentation über die Ausgaben und Einnahmen. Sondern zeigt Möglichkeiten auf, wie sich der Schulf Faustball in der Zukunft entwickeln kann. Nach einer intensiven Diskussion wurden neue Leinenhöhen und Spielfeldgrößen für die Anfänger- und Leistungsklassen festgelegt. Für beide Klassen wird mit der gleichen Leinenhöhe und Feldgröße gespielt. Leinenhöhe: Wettkampfklasse II-1.90/2.00 m, III-1.80 m, IV-1.70 m, V-1.60 m. Feldgrößen: II und III auf 30x14m, IV und V auf 9x20 m. Die Termine für die Bezirks- und Landesmeisterschaften wurden bekannt gegeben und stehen in den Terminlisten auf der Homepage. Die Landesmeisterschaft findet in 2010 wieder beim TUS Heidkrug statt.</p>			☒
5	<p>Neue SpoF (vorher FGO): Landesschiedsrichterwart Manfred Gumboldt berichtet über die SpoF (vorher FGO), die von der DFBL Anfang März verabschiedet wird und ab der Feldsaison 2010 in Kraft tritt. Die wesentlichen Änderungen werden von Gumboldt angesprochen und diskutiert. Die SpoF kann bei der DFBL angefordert werden. Intensiv diskutiert wurde auch die neue Satzung der DFBL und die Zusammensetzung des Präsidiums.</p>			
6	<p>Landesturnfest 2012 in Osnabrück: Unter der Leitung von Landesschiedsrichterwart Manfred Gumboldt soll bis Mitte 2010 eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die alle Vorbereitungen für das Faustball-Turnier beim Landesturnfestes 2012 in Osnabrück erledigt. Gumboldt hat bereits Vorgespräche geführt und wird den Mitarbeiterstab selbstständig zusammenstellen.</p>			
7	<p>Neugestaltung der Homepage: Unsere Homepage soll neu gestaltet werden. Vorarbeiten wurden bereits von Heino Kreye geleistet. Um den Aufbau voran zu treiben, wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, der Imke Winter, Marcus Thrun, Oliver Betker, Heiner Josuttis und Christian Sondern angehören. Die Arbeitsgruppe wird sich am 9. April 2010 zu einer ersten Besprechung treffen.</p>			

Niedersächsischer Turner-Bund – Landesfachwart Faustball

Bernd Schnackenberg ■ Birkenstraße 12 ■ 21702 Wangersen ■ Tel: 04166-7476 ■ eMail: berndschnackenberg@t-online.de

8	Neubesetzung Landespressewart: Oliver Betker wird kommissarisch bis zur nächsten Landeshauptfachtagung (LHFT) als neuer Landespressewart eingesetzt. Bei der LHFT soll Betker für die Wahl des Amtes vorgeschlagen werden.			
9	Trauerfeier Heino Kreye: Einige Mitglieder des LFA und des WKR waren im November 2009 auf der Trauerfeier für den verstorbenen Heino Kreye. Für Traueranzeigen in Zeitungen und einer finanziellen Gabe an die Familie des Verstorbenen sind Kosten von 390 Euro entstanden. Der TB Weser-Ems (Uwe Gottschalk) hat sich mit 190 Euro bereits daran beteiligt. Der NTB beteiligt sich nicht an den Kosten. Einen Teil der Kosten konnte bei der Arbeitstagung durch Spenden der Tagungsteilnehmer gedeckt werden. Bei der Landesfachtagung am 10. April 2010 soll noch einmal um Spenden gebeten werden.			